
Subject: Der Williamson Verstärker

Posted by [Anonymous](#) on Sun, 26 May 2013 05:52:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Für die Verstärkerbaufraktion: Hatte es zwar schon verlinkt, will der Sache aber einen eigenen Thread geben, damit leichter auffindbar.

Viel hat man schon vom "Williamson Verstärker" gehört, einer der besten Verstärker überhaupt soll das sein, und der Selbstbau möglich, obendrein. Macht man sich auf die Suche, findet man zig verschiedene Schaltungen, und fragt sich, wie wohl das Original einst ausgesehen haben mag, einst, und wie die Sache zu berechnen ist.

Der Williamson war ursprünglich eine Veröffentlichung der Zeitschrift "Wireless World" im England der frühen Nachkriegszeit. Es handelt sich ausdrücklich nicht um eine Industrieschaltung, sondern um eine umfangreiche Theoriearbeit mit folgendem Bastler Bauvorschlag. Die Sache darf seit je her nichtkommerziell weitergegeben werden. Das erklärt auch, warum es so viele Varianten gab. Jeder Bastler hat für seine Zwecke neu berechnet. Seit einiger Zeit hat nun ein britischer Transformatorenhersteller einen authentischen Reprint ab der 1947er Erstveröffentlichung plus Korrekturen plus Nachträge (usw.) zum freien Download ins Netz gestellt. Hier der Link zum .PDF:

<http://www.sowter.co.uk/pdf/Williamson%20Amplifier.pdf>

In den USA wurden Williamson-ähnliche Schaltungen (amerikanisiert, andere Röhren, usw.) vom Hersteller Heathkit als Bausatz vertrieben. Ich hatte das bereits in anderswo verlinkt:

<http://www.dampfradioforum.de/viewtopic.php?f=34&t=11941 &start=15#p109050>

Mittlerweile steht die Zeitschrift VTV ebenfalls zum freien Download zur Verfügung. Das "Heathkit Williamson Special" befindet sich in Ausgabe 2:

<http://www.gfgf.org/Forum/index.php?t=msg&th=982&start=0&>

Falls jemand nachbaut, freuen wir uns auf einen Erfahrungsbericht plus Bilder. Als "stilechten" Vorverstärker empfehle ich die Originalarbeit von Baxendall, ebenfalls Wireless World.

http://www.douglas-self.com/ampins/wwarchive/wwarchive.htm#b_axpre55

Überhaupt ist das WW-Archiv sehr lesenswert. Dort gibt's den Originalartikel von Williamson nochmals, allerdings als Einzelscan, nicht als PDF und ohne alle Extras:

<http://www.douglas-self.com/ampins/wwarchive/wwarchive.htm>

Beim Anhören der Amps empfiehlt sich dann Williamson Christ Birnenschnaps passend zum Design der KT 66 Endröhren. Jetzt muß ich aufhören.

Viel Erfolg !
